



Pressemitteilung 28/2022 | 13.05.2022

Presseeinladung

Frauen - Führung - Sicherheit

**Zentrales Thema des 10. Sicherheitsforums am 20. Mai 2022 an der HWR Berlin:
Karrierewege und politische Perspektiven von Frauen in der Sicherheitsbranche.
Es spricht u. a. die Polizeipräsidentin.**

Berlin, 13. Mai 2022 – Henriette Arendt war die erste Polizeiassistentin Deutschlands. Sie nahm 1903 in Stuttgart ihren Dienst auf. Seit den 1980er Jahren sind Frauen im uniformierten Polizeidienst und stellen inzwischen bundesweit knapp 20 Prozent der Beschäftigten. Der Anteil der Frauen in Führungspositionen bei der Sicherheitsbehörde in Berlin stieg in den vergangenen zehn Jahren nach Angaben des Senats von rund 13 auf rund 21 Prozent, an der Spitze Polizeipräsidentin Dr. Barbara Slowik.

Wie stark sind Frauen in der Sicherheitsbranche allgemein vertreten? Wie steht es um ihre Karrieremöglichkeiten? Führen Frauen anders? Welche Lösungsansätze haben Frauen – und Männer – auf aktuelle Fragen der internationalen Sicherheitspolitik? Um diese Fragen geht es am 20. Mai 2022 beim 10. Sicherheitsforum an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr am Campus Lichtenberg.

Vorträge halten:

- Dr. Barbara Slowik, Polizeipräsidentin in Berlin
- Dr. Harald Olschok, HOT-Consulting, ehem. Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands der Sicherheitswirtschaft (BDSW)
- Dr. Armgard von Reden, Vorstandsvorsitzende des Vereins Women in International Security Deutschland (WIIS.de)
- Dr. Funda Tekin, Direktorin des Instituts für Europäische Politik (IEP)

Medienvertreter*innen sind herzlich eingeladen. Auf Anfrage werden Interviews mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der HWR Berlin vermittelt.

Kontakt

Prof. Dr. Anna Daun

E-Mail: [bps-msm\(at\)hwr-berlin.de](mailto:bps-msm(at)hwr-berlin.de)

- [Mehr Informationen zur Fachtagung](#)
- [Berlin Professional School](#)
- [Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement](#)

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken



internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de